



Noah Bendix-Balgley

Violin

First Concertmaster, Berliner Philharmoniker

Ob er die Berliner Philharmoniker als Erster Konzertmeister leitet, Kammermusik spielt oder als Solist vor dem Orchester steht – Noah Bendix-Balgleys Gabe, durch Musik zu kommunizieren, erreicht Zuhörer auf der ganzen Welt.

In der Saison 2022/2023 gibt Noah Bendix-Balgley sein Solodebüt in der Carnegie Hall mit den Berliner Philharmonikern und tritt als Solist im Rahmen ihrer USA-Tournee auf. Weitere Debüts führen ihn zum Baltimore Symphony Orchestra und zu ProMusica Columbus sowie abermals zum Pittsburgh Symphony Orchestra, wo er von 2011 bis 2015 als Konzertmeister tätig war.

Als Solist tritt er regelmäßig mit führenden internationalen Orchestern auf und konzertiert mit Solokonzerten als auch Recitals in den großen Sälen der Welt. Er ist als Solist u. a. mit dem Pittsburgh Symphony Orchestra, dem Auckland Philharmonia, dem Verbier Festival Chamber Orchestra, dem Nagoya Philharmonic Orchestra, den Dresdner Philharmonikern, dem Stuttgarter Kammerorchester und den Sinfonieorchestern aus Utah, Quebec, Shanghai, und Guangzhou aufgetreten.

Noah ist ein renommierter Interpret traditioneller Klezmermusik, die ihn seit seiner Jugend begleitet. Er hat mit bekannten Klezmer-Gruppen wie Brave Old World zusammengearbeitet und in ganz Europa und den USA bei Klezmer-Workshops unterrichtet. 2016 brachte Noah sein eigens komponiertes Klezmer-Violinkonzert Fidl-Fantazye mit dem Pittsburgh Symphony unter der Leitung von Manfred Honeck zur Uraufführung. Im April 2023 wird er eine Kammerversion mit Kollegen der Berliner Philharmoniker im Rahmen eines eigenen „Klezmer“ Late Night-Konzerts aufführen.

Als leidenschaftlicher Kammermusiker arbeitet Noah mit mehreren festen Ensembles, darunter ein Trio mit dem Pianisten Robert Levin und dem Cellisten Peter Wiley, das Rosamunde String Quartet (mit Mitgliedern der Los Angeles und New York Philharmonics) sowie das Multi-Genre-Septetts Philharmonix, dem Mitglieder der Berliner und Wiener Philharmoniker angehören. Mit Philharmonix veröffentlichte Noah 2022 bereits sein drittes Album bei der Deutschen Grammophon, ist Opus Klassik Gewinner 2018 und bereist weltweit die großen Konzertsäle. Philharmonix hat außerdem seinen eigenen Abo-Zyklus im Großen Saal des Wiener Konzerthauses.

Aktuelle und kommende Kammermusik-Highlights inkludieren Auftritte beim Seattle Music Festival, dem Bergen International Festival, dem Sarasota Festival, ChamberFest Cleveland, Zermatt Festival sowie dem Le Pont Festival.

Geboren in Asheville, North Carolina, begann Noah im Alter von vier Jahren mit dem Geigenspiel. Mit 9 Jahren spielte er vor Lord Yehudi Menuhin. Er ist Absolvent der Indiana University Jacobs School und hat an der Musikhochschule München bei Mauricio Fuks, Christoph Poppen und Ana Chumachenco studiert. 2009 war er Laureat beim Queen Elisabeth Wettbewerb in Brüssel und hat außerdem Preise beim Long-Thibaud Wettbewerb in Paris und Postacchini Wettbewerb in Italien gewonnen. Jetzt wirkt er selbst als Pädagoge an der Karajan-Akademie der Berliner Philharmoniker und gibt regelmäßig Meisterkurse, u. a. bei seiner Alma Mater in Indiana, der Morningside Music Bridge, dem Domaine Forget, der Australischen National Academy of Music und der Shanghai Orchestra Academy.

Saison 2022/23 / 443 Wörter. Darf ohne Genehmigung nicht verändert werden.

Intermusica represents Noah Bendix-Balgley worldwide

Aimee Chow, Director, Berlin
+44 20 7608 9949, achow@intermusica.com

Katalin Oldland, Assistant Artist Manager
+44 20 7608 9928, koldland@intermusica.com

<https://intermusica.co.uk/artist/Noah-Bendix-Balgley>